

Geistliches Wort	3
Ferienzeit	4
Wiedereröffnung	5
Osterkerze	6
Kinder	7
Bibel-Lego-Tage	9
Jugend	10
Gottesdienste	12
Taufest	16
Rückblicke	17
Musik	20
Kirchenkino	21
Ü 50	22
Veranstaltungen	23
Vorschau	24
Einladung	25
Bestattungen	26
Adressen	27

Besuchen Sie gern unsere Homepage  
unter [www.emmaus-kiel.de](http://www.emmaus-kiel.de)

Impressum  
Herausgeber:  
Evangelisch-Lutherische  
Emmaus-Kirchengemeinde  
Redaktionsteam:  
Öffentlichkeitsausschuss,  
Sabine Winkelmann (Layout)  
E-Mail: [gemeindebrief@emmaus-kiel.de](mailto:gemeindebrief@emmaus-kiel.de)  
Fotos; privat  
Druck: Druckgesellschaft mbH  
Joost&Saxen  
Eckernförder Str., 239, 24119 Kronshagen  
Auflage: 1250 – erscheint vierteljährlich  
Redaktionsschluss für  
die Ausgabe 3/2025 28. Juli



Für die Reise durch den Sommer  
dies Gedicht\*

Leicht wie Mandelbaumblüten  
die jeden Fingerbreit lieben  
einer Sonnendurchtränkung  
die zu Farbe anschwillt  
oder zu Duft

Leicht wie das Reisen übers Land  
nicht messbar in Meilen  
oder der Geschwindigkeit von  
Lieferung  
bei Bedarf

Leicht wie der endlose Docht  
eines Tigerauges  
der sein eigenes Verlangen  
entflammt

Leicht wie der Aufruf gegen  
Stillstand  
schwindend oder tot  
um den Weg zur Heimstatt  
am Fluß  
zu vernebeln

Leicht wie der Fluß

Leicht

Herzlich  
Michael Schwer

\*June Jordan (1936-2002)

**Entdecken**

Sommerzeit, Ferienzeit, Zeit für eine Entdeckungsreise!

Die befreundete Familie mit den zwei Kindern im Grundschulalter wollte ihren Urlaub in Skandinavien verbringen. Es sollte auf die Ålandinseln gehen, die zu Finnland gehören, seit 1922 unter Selbstverwaltung stehen, mit eigener Flagge, eigenen Briefmarken und der Amtssprache Schwedisch. Gern habe ich ihnen Tipps für ihren Aufenthalt gegeben. Weil ich wusste, dass die ganze Familie sich für alles interessierte, was mit dem Meer und der Schifffahrt zu tun hat, dazu noch den besonderen Hinweis, unbedingt die Kirchen der Inseldörfer mit ihren Friedhöfen zu besuchen. Diese Orte konnten spannende und berührende Geschichten über die Inselbewohner erzählen, von denen viele in der Vergangenheit noch auf den großen Segelschiffen die Weltmeere befahren hatten.

Nach ihrem Urlaub bekam ich einen begeisterten Brief der Familie. Sie hatten nicht nur die wunderbare Natur der Inselwelt genossen, sondern auch im Museumsschiff die „Pommern“ besucht. Beeindruckt waren sie von den Inselkirchen. Votivschiffe und Malereien ließen die Verbundenheit zur Seefahrt genauso spüren, wie sie es auch schon in den Kirchen der nordfriesischen Inseln erlebt hatten. Auf dem Friedhof der Gemeindekirche von Vardø hatten sie dann auch den Grabstein zum Gedenken an die auf dem Meer umgekommenen Seeleute gefunden. Dort

standen unter einem Relief zweier trauernder Menschen, auf dem rötlichen Granit, mit goldenen Buchstaben in Schwedisch die biblischen Worte aus Offenbarung 21, 1

*Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen, und das Meer ist nicht mehr.*

Neben den Gräbern der åländischen Fischer, die auf See geblieben sind, rührt diese Inschrift besonders ans Herz. Zuletzt hatte die Familie noch die St. Andreas Kirche im Lumparland besucht. Dort freuten sich die Kinder über das große Wandbild über dem Altar. Es zeigt Jesus in einem leuchtend roten Gewand auf einer Sommerwiese, die Arme zum Willkommen weit ausgebreitet. Das Werk des finnischen Malers Victor Westerholm, der auch der åländischen Künstlerkolonie um Neunzehnhundert angehörte.

Für die Familie war eine erlebnisreiche Reise zu Ende gegangen, auch mit der Entdeckung von leisen Eindrücken, die bleiben werden.

Abseits der lärmenden Orte in unserer Welt wünsche ich diese Erfahrung allen, die unterwegs sind.

Auf einen schönen Sommer!

Bärbel Schlenz

**Wiedereröffnung**

Hurra! Es ist soweit, das Lukaszentrum feiert seine Wiedereröffnung. Nach langen und aufwendigen Renovierungsarbeiten an unserem denkmalgeschützten Gebäude, nach einer schwierigen Zeit und Baustopp während der Coronajahre und nach bereits erfolgter Teilbetriebnahme mit der St. Lukaskirche und der neu eröffneten Kita Ninive können wir nun endlich das gesamte Gebäude wieder nutzen. Als Orientierungspunkt und Begegnungsstätte im Stadtteil wurden die Räume von vielen in den vergangenen Jahren schmerzlich vermisst. Den neu gestalteten Garten durften die Bürger bereits im letzten Jahr zum Sommerfest genießen. Jetzt können Sie sich auch noch von unserer hinzugewonnenen Dachterrasse überraschen lassen. Wir feiern am:

**6. Juli um 11:30 Uhr  
in der St. Lukaskirche Gottesdienst**

Im Anschluss feiern wir im Garten hinter der Kirche mit Grillwurst, Getränken, Kaffee und Kuchen, Kinderangeboten, Hausführungen, Musik uvm.

Um 14 Uhr gibt es den Reisesegen von unserer Pröpstin Almut Witt mit musikalischem Ausklang.

*Ihr Pastor Björn Schwabe*

### Neue Osterkerzen: Symbole der Hoffnung und des Prüfens

In dieser Osterzeit erstrahlen die neuen **Osterkerzen** in unseren Kirchen und tragen eine besondere Bedeutung. Die Kerzen sind nicht nur ein wunderschönes Symbol für das Licht und die Hoffnung, die wir in der Auferstehung Jesu finden, sondern auch ein Ausdruck von **Glaube und Gemeinschaft**.

In der **Martinskirche** wurde die Osterkerze vom **Frauenfrühstück** gestaltet, während in der **Osterkirche** und der **Lukaskirche** die Kinder aus dem **Kindergarten** ihre kreativen Ideen eingebracht haben.

Das Thema der drei Kerzen orientiert sich an der **Jahreslosung 2025: „Prüft alles und behaltet das Gute“**, aus dem Thessalonicher Brief. Diese Botschaft lädt uns ein, in unserem Leben immer wieder zu prüfen, was gut ist und was nicht. Die **hellen und dunklen Farben** auf den Kerzen symbolisieren dieses Prüfen: Das Gute bewahren wir, doch auch aus dem Schlechten können wir wertvolle **Erfahrungen** mitnehmen. Die **Farbverläufe** spiegeln die Bewegung des Lebens wider, in dem es Licht und Schatten gibt.

Die **Osterkerze** selbst ist ein kraftvolles Symbol der **Hoffnung**. Sie erinnert uns daran, dass **Jesus lebt** und uns mit seinem Licht den Weg zeigt. Das Licht der Osterkerze ist wie ein **Zeichen der Hoffnung**, das uns den Weg weist und uns zeigt, was wirklich gut für uns ist – heute und in der Zukunft.



Schaut euch die Kerzen in den Kirchen an und lasst euch von ihrem Licht und der Bedeutung inspirieren. Sie stehen für Hoffnung, für das Gute im Leben und für den Weg, den Jesus uns zeigt.

Hans Christian Ruhe



### EmmausKinder Kindergottesdienste – Herzliche Einladung!

Während die Großen im Gottesdienst feiern, sind auch die Kleinen bestens aufgehoben: Parallel zum Sonntagsgottesdienst laden wir alle Kinder herzlich zum Kindergottesdienst ein. Dort wird gesungen, gebetet, gespielt und biblische Geschichten werden lebendig. So können die Eltern den Gottesdienst entspannt miterleben, während die Kinder ihre eigene Entdeckungsreise im Glauben machen. Die nächsten Kindergottesdienste finden statt am:

Sonntag, 15. Juni, 10:30 Uhr  
mit Hans Christian Ruhe

Sonntag, 15. September, 10:30 Uhr  
mit Johanna Nolte

### Einschulungsgottesdienste – Ein besonderer Start

Für alle neuen Schulkinder der Hardenbergschule, der Grundschule am Sonderburger Platz und der Grundschule Wik feiern wir am Mittwoch, den 10. September Einschulungsgottesdienste.

Gemeinsam wollen wir diesen wichtigen Schritt unter Gottes Segen stellen – mit Liedern, Gebeten und guten Wünschen für den neuen Lebensabschnitt.

Alle Schulkinder, ihre Familien und alle Interessierten sind herzlich eingeladen! Die genauen Uhrzeiten werden rechtzeitig auf unserer Website bekanntgegeben.

Wir freuen uns auf euch und auf diese besonderen Feiern!

### EmmausMinis – Unsere Eltern-Kind-Gruppe

Herzliche Einladung zu den *EmmausMinis*! Fast jeden Dienstag treffen wir uns im Gemeindehaus an der Osterkirche. Eingeladen sind alle Eltern (oder Großeltern) mit kleinen Kindern, die Lust auf Gemeinschaft, Austausch und ein bisschen Kirchenluft haben.

Ab 15:00 Uhr starten wir gemütlich mit Tee, Keksen und Zeit zum Ankommen. Um 15:30 Uhr feiern wir gemeinsam eine kleine Andacht mit Liedern – anschließend beginnt eine fröhliche Gesprächs- und Spielzeit für Groß und Klein.

Da Treffen gelegentlich auch ausfallen können, melde dich am besten vorher kurz an.

Alle aktuellen Termine findest du außerdem auf unserer Website.

Kontakt: Hans Christian Ruhe  
(01578 3986699)

Wir freuen uns auf dich!



### Familien mit Kindern und neu gestaltete Kinderecken

Kinder sind bei uns herzlich willkommen! Damit sich Familien mit kleinen Kindern bei unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten wohlfühlen, gibt es in allen drei Kirchen liebevoll gestaltete Kinderecken – mit Spielsachen, Puzzles, Malutensilien und vielem mehr.

Hier findet ihr unsere Spielecken:

- **Martinskirche:** Hinten im Kirchenschiff – gut erreichbar und mitten im Geschehen.
- **Osterkirche:** Im Raum rechts neben dem Eingang. Die Trennwand kann aufgeschoben werden, sodass Eltern die Veranstaltung weiterhin gut verfolgen können.
- **Lukaskirche:** Aktuell als Probeort auf der Empore – mit viel Platz zum Spielen und trotzdem guter Sicht und Ton aus dem Kirchraum.

Bitte beachtet: Die Aufsichtspflicht bleibt bei den Eltern. Wir bitten außerdem darum, die Spielecken nach der Nutzung wieder ordentlich aufzuräumen und darauf zu achten, dass der Gottesdienst oder die Veranstaltung nicht durch lautes Spielen gestört wird.

Fehlt euch noch etwas in den Kinderecken? Oder habt ihr Ideen und Wünsche?

Dann meldet euch gern bei Gemeindepädagoge Hans Christian Ruhe! Wir freuen uns auf euch und eure Kinder – schön, dass ihr da seid!



### Bibel-Lego-Tage 2025 – Baue mit uns eine Stadt!

Stein auf Stein entsteht eine riesige Stadt – und du kannst dabei sein! Vom 27. bis 31. Oktober 2025 finden zum zweiten Mal die ökumenischen *Bibel-Lego-Tage* in Emmaus statt. Gemeinsam mit der Katholischen Pfarrei Franz von Assisi, der Apostel-Kirchengemeinde und der Emmaus-Kirchengemeinde verwandeln wir die Lukaskirche in eine riesige Lego-Baustelle.

Jeden Tag von etwa 9 bis 16 Uhr sind Kinder zwischen 6 und 12 Jahre eingeladen, die ganze Zeit dabei zu sein: Morgens hören wir eine spannende Bibelgeschichte – danach geht es ans Bauen! Ob ein eigenes Haus, eine Kirche, ein Fußballstadion oder eine Feuerwache – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!



### Sei dabei – auch als Jugendliche:r oder Erwachsene:r!

Jugendliche und Erwachsene können uns unterstützen – für ein paar Stunden, einen Tag oder die ganze Woche. Du entscheidest selbst, wo du mit anpacken möchtest: beim Lego-Bauen, in der Bibelzeit, bei der Essensvorbereitung oder bei der Betreuung der Kinder.

Eine Anmeldung wird voraussichtlich ab Juni/Juli 2025 über unsere Website möglich sein.

Weitere Informationen gibt es bei Gemeindepädagoge Hans Christian Ruhe (01578 3986699).

Du möchtest schon mal einen Eindruck bekommen, wie unsere Stadt aussehen könnte? Dann schau auf unserer Website vorbei!

Wir freuen uns auf viele kreative Köpfe – und Millionen bunte Steine!

Ann-Kathrin Berndmeyer, Hannah Sahnkow und Hans Christian Ruhe

## EmmausJugend

### Freitagabend? Jugendabende warten auf dich!

Lust auf einen coolen Abend mit anderen Jugendlichen? Dann komm zu unseren **Jugendabenden!** Jeden Monat treffen wir uns freitags in der **Lukaskirche**, um gemeinsam Spaß zu haben und abzuhängen.

#### So läuft's:

Um **18:30 Uhr** starten wir mit einer kurzen **Jugendandacht** zusammen mit den Konfis – einfach zum Reinkommen. Ab **19:00 Uhr** geht's dann richtig los! Unsere **Teamer** haben immer wieder neue Ideen: **Kochen**, **Werwolf**, **kreative Aktionen** – alles, was Spaß macht!

#### Nächste Termine:

- **23. Mai** – Jugendabend wie gewohnt!
- **13. Juni** – Jugendabend wie gewohnt!
- **26. September** – **Großer Jugendgottesdienst** zusammen mit der **Jugendkirche** vom Kirchenkreis Altholstein! Es kommen auch Jugendliche aus dem ganzen Kirchenkreis zu uns in die Lukaskirche – also wird's richtig spannend!

Freunde sind natürlich **herzlich willkommen** – je mehr, desto besser!

#### Wann?

Alle Jugendabende finden immer freitags ab **19:00 Uhr** in der Lukaskirche statt. Die genauen Termine gibt's auch auf der Website!

Also, **sei dabei**, bring deine Freunde mit und erlebe einen richtig coolen Abend!



### Jim's Bar auf der Kieler Woche – Alkoholfreie Cocktails zum Genießen!

Unsere Emmaus-Barkeeperinnen mixen wieder frische, **alkoholfreie Cocktails** direkt an der Jim's Bar! Komm vorbei und gönne dir einen leckeren Drink – der **Kieler-Woche-Cocktail** wartet schon auf dich!

#### Wann?

Die Bar ist die ganze Woche über geöffnet, aber besonders **am Montag, den 23.06.**, sind Jugendliche aus der Emmaus-Kirchengemeinde ab **Nachmittag bis in den Abend hinein** für euch da.

Du findest uns in der Nähe der **Jungen Bühne** – also schau vorbei, genieße einen Drink und lass uns gemeinsam die Kieler Woche feiern!

### EmmausJugend erhält 500€ Spende vom Thalamus Theater!

Große Freude bei der EmmausJugend! **500€** wurden ihnen kürzlich vom **Thalamus Theater** gespendet. Ein Teil des Geldes stammt aus den Einnahmen einer Aufführung, die in der **Martinskirche** stattfand, der andere Teil kommt aus der Kasse des Theaterensembles.

Die Jugendlichen konnten das Geld persönlich von **Karl Eibl** vom Thalamus Theater entgegennehmen. Auf dem Bild sieht man einige von ihnen zusammen mit **Hans Christian Ruhe**, der sich ebenfalls sehr über die großzügige Unterstützung freut. Die Jugendlichen haben schon konkrete Pläne, wie sie das Geld einsetzen wollen: Sie möchten es in ein **neues Sofa** investieren, da die aktuellen Sofas bereits einige Jahre auf dem Buckel haben und nicht mehr so bequem sind wie früher.

Ein herzliches Dankeschön an das Thalamus Theater für diese großartige Unterstützung – die EmmausJugend wird sicher viel Freude damit haben!



### Gottesdienst in St. Lukas mit Kunstwerken der Sammlung Haus N

Das Kieler Sammlerpaar Gunda und Peter Niemann stellt auch in diesem Jahr Kunstwerke zur Verfügung, die im Gottesdienst eine Rolle spielen und unserem Glauben „aufhelfen“ sollen.

Marina Abramovics hat eine Energiedecke „Energy Blanket“ in limitierter Auflage geschaffen.



Durch die strategische Platzierung von 14 Magneten entlang der Energiemeridiane des Körpers interpretiert dieses interaktive Werk die jahrhundertealte Tradition der Magnetfeldtherapie als restaurative künstlerische Praxis neu. Da das Magnetfeld der Decke Wärme erzeugt, um das Blut mit Energie und Sauerstoff anzureichern, bietet das Werk seinem Träger eine transzendente Heilungserfahrung. Marina Abramovics ist eine bahnbrechende Performancekünstlerin, die ihre Praxis in den frühen 1970er Jahren begann. Ihre Arbeit untersucht die Beziehung zwischen Darsteller und Publikum sowie die psychische und geistige Belastbarkeit des Körpers.

Am **Pfingstmontag, den 9. Juni, um 10.30 Uhr** in der **St. Lukaskirche** mit dem Predigttext aus Matthäus 16,13–19.

### politisches nachtgebet

Das politische nachtgebet ist der Versuch, dem Glauben in wacher Zeitgenossenschaft eine Form zu geben. 1968 „erfanden“ Dorothee Sölle und Fulbert Steffensky diese Art des Gottesdienstes in einem ökumenischen Arbeitskreis in Köln. Anfang der 1970er Jahre breitete sich die Bewegung der nachtgebete im ganzen deutschen Sprachraum aus. Auch in der Osterkirche fanden sie statt; riefen - wie vielerorts - starke Kontroversen hervor. Die Montagsgebete in der DDR standen in dieser Tradition.

An St. Lukas haben wir uns für das Jahr 2025 vier aktuelle Themen vorgenommen: im Juni wird es die Migration sein.

Es gibt Informationen zur Sache für alle Sinne, die Meditation eines biblischen Textes, ausgewählte Orgelmusik von Thomas Walther und erhellende Gespräche bei Brot und Wein. Nach dem Auftakt im Februar laden wir auch zu zwei weiteren Terminen herzlich ein!

### politisches nachtgebet - 19 Uhr

#### St. Lukaskirche - mittwoch 25. Juni

Die Vorbereitung für's nächste Mal findet am 7. Mai um 17 Uhr im Clubraum des Lukaszentrums statt.

Benjamin Döscher, Heidi Krautwald, Johannes Rosenplenter, Michael Schwer und Britta Timmermann



Pfingstgottesdienst vor der Martinskirche um 10.30 Uhr!

Am **Pfingstsonntag, 8. Juni**, feiern wir die Ausgießung des Heiligen Geistes – auf einmal scheint jedes Miteinander möglich. Die Perspektive geht über den Tod hinaus, über Grenzen, auch Sprachgrenzen. Wir feiern und lassen uns auf dem Platz vor der Martinskirche den Wind um die Ohren wehen, während wir bekannte Lieder in fremden Sprachen miteinander singen, denn der Geist weht, wo er will!



### Sommerferien – Sommerkirche

*Sechs besondere Wochen: Nebenfiguren der Bibel*

Die Wochen im Sommer sind für die meisten Menschen eine Zeit der Lebendigkeit und des Entdeckens neuer Lebensqualitäten. In den drei Kirchen der emmaus-Kirchengemeinde, Oster,

Lukas und Martin, werden wir die Sommerferien in diesem Jahr dazu nutzen, um mit außergewöhnlichen Themen ganz neu auf die Bibel zu schauen. Predigerinnen und Prediger, die Sie normalerweise selten in unseren Kirchen hören, werden zu Wort kommen und dabei

Geschichten über Nebenfiguren der Bibel auslegen. Denn genau diese sind oft viel spannender als man zunächst erwarten würde. Die Gottesdienstzeiten an diesen Sonntagen sind aber wie immer um 10:30 Uhr.

Den Auftakt macht am **27.7. Sabine Winkelmann** mit dem „Bruder des verlorenen Sohnes“ in der St. Lukaskirche.

Es geht weiter mit **Stefan Koinzer** und „Eliä“ am **3.8.** in einem Abendmahlsgottesdienst in der Osterkirche,

am **10.8. mit Thorsten Nolte** und „Barnabas“ in der Martinskirche, am **17.8. predigt Maik Gorzna** über „Josef, den Mann Mariens“ in einem Abendmahlsgottesdienst in der Osterkirche,

am **24.8. Carsten-Patrick Meier** über „Der reiche Jüngling“ in der Martinskirche und schließlich am **31.8. Christian Stegmann** in der St. Lukaskirche.

Die Gottesdienstbesucher dürfen sich auf einen tollen Sommer freuen!

## Gottesdienste

14

01. Juni Sonntag	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Osterkirche</b> Pastor Schwer
08. Juni Pfingstsonntag	<b>10.30 Uhr</b>	<b>VOR der Martinskirche A*</b> Pastor Horstmann
09. Juni Pfingstmontag	<b>10.30 Uhr</b>	<b>St. Lukaskirche</b> Pastor Schwer
15. Juni Sonntag	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Osterkirche A*</b> mit Ukrainechor Pastor Schwabe <b>Kindergottesdienst</b> Hans Christian Ruhe
22. Juni Sonntag	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Martinskirche</b> Pastor Horstmann
29. Juni Sonntag	<b>10.30 Uhr</b>	<b>St. Lukaskirche</b> Pastor Schwer
06. Juli Sonntag	<b>11.30 Uhr</b>	<b>St. Lukaskirche Wiedereröffnung Lukazentrum</b> (s. Seite 5) Pastor Schwer
13. Juli Sonntag	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Martinskirche Tauffest</b> (s. Seite 16) Pastor Schwabe
20. Juli Sonntag	<b>10.30 Uhr</b>	<b>St. Lukaskirche mit Reiseseegen für den Sommer</b> Prädikantin Rödger Pastor Horstmann



**Sommerkirche 27. Juli bis 31. August**  
(s. Seite 13)

27. Juli Sonntag	<b>10.30 Uhr</b>	<b>St. Lukaskirche</b> Sabine Winkelmann, Pastor Schwer
03. Aug. Sonntag	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Osterkirche A*</b> Stefan Koinzer, Pastor Schwer

15

10. Aug. Sonntag	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Martinskirche</b> Thorsten Nolte, Pastor Schwer
17. Aug. Sonntag	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Osterkirche A*</b> Maik Gorzna, Pastor Schwabe
24. Aug. Sonntag	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Martinskirche</b> Carsten-Patrick Meier, Pastor Schwabe,
31. Aug. Sonntag	<b>10.30 Uhr</b>	<b>St. Lukaskirche</b> Christian Stegmann, Pastor Horstmann



07. Sept. Sonntag	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Osterkirche A*</b> Prädikantin Rödger Pastor Horstmann
----------------------	------------------	---

**Fahrdienst zum Gottesdienst  
Am Kirchturm**  
Martinskirche 10.05 Uhr  
St. Lukaskirche 10.10 Uhr  
Osterkirche 10.15 Uhr

**Taizéandacht 18.30 Uhr** Martinskirche  
donnerstags 19. Juni, 17. Juli

**politisches nachtgebet 19 Uhr**  
St. Lukaskirche  
mittwochs, 25. Juni

**Emmas betet**  
immer samstags 7.30 - ca. 8.30 Uhr  
in der Sakristei der Osterkirche  
14. Juni, 19. Juli, 02. Aug.

**Ordnungsamtsbestattungen 11 Uhr**  
Nordfriedhof dienstags 10. Juni, 15. Juli,  
12. Aug.

**Andacht Günter-Lütgens-Haus**  
mittwochs 16 Uhr  
18. Juni, 16. Juli, 20. Aug.

**A\* = Abendmahl**

### Taufest an der Martinskirche

Dass man als Kind im Babyalter getauft wird, ist eigentlich üblich, aber manchmal gibt es auch Gründe und Umstände, warum Eltern ihre Kinder erst später taufen lassen wollen. Einige werden sogar erst kurz vor ihrer Konfirmation getauft. Es kann aber auch einfach sein, dass man den Zeitpunkt verpasst hat, an dem es normal scheint, sein Kind zur Taufe zu bringen.

Dabei gibt es eigentlich gar keinen Zeitpunkt, der besser oder schlechter geeignet wäre.

Getauft werden kann man in jedem Alter.



Deshalb wird es am **13. Juli** für alle Kinder, die sich gerne taufen lassen wollen, ein Taufest geben.

Wir feiern um **10:30 Uhr** einen Gottesdienst im **Garten der Martinskirche** unter freiem Himmel.



Im Anschluss gibt es für alle Gäste Kaffee und Kuchen. Für die Täuflinge mit ihren Familien bitten wir um eine Anmeldung. Als Gottesdienst-Besucher kann natürlich auch jeder einfach so vorbei kommen.

Pastor Björn Schwabe



[Anmeldung:](#)

Gemeindebüro: 0431 305 33 10

[www.emmaus-kiel.de/lebensbegleitung/taufe](http://www.emmaus-kiel.de/lebensbegleitung/taufe)

Konfirmation am 4. Mai

Das Wetter ließ es schon vermuten. Es regnete draußen. Für den Konfirmationsgottesdienst am 4. Mai hätte es gerne trockener sein können. Andererseits: Im Leben ist ja auch nicht immer alles eitel Sonnenschein. Und der Leittext für diesen besonderen Sonntag – er hatte auch etwas mit Wasser zu tun. Petrus wandelte über das Wasser, aber zweifelte dann doch. Er fand erst wieder Sicherheit, festen Boden unter den Füßen, als er an die Hand genommen wurde.

Nicht Hand in Hand, aber doch miteinander und dadurch gestärkt zogen die neunzehn Konfirmanden in die brechend volle Martinskirche ein. Es braucht schon eine Portion Mut, durch das Spalier der gut vierhundert Konfirmationsgäste zu schreiten und mit großen Augen angesehen zu werden.

Diese Konfirmation hatte etwas Überwältigendes. Sie war laut, lustig, voller Lob für Gott und die nun Konfirmierten. Dass es da nicht allzu leicht fällt, das „Ja, ich will“ auf die Konfirmationsfrage zu antworten, versteht sich von selbst.

Dieses Ja haben nun diese neunzehn Jugendlichen gesagt und ein Ja hat Gott zu ihnen gesagt. Das „Ja der Taufe“ wurde nun bestärkend wiederholt. Und auch wir als Gemeinde sagen „Ja“ zu euch. Einmal mehr und sind beeindruckt, wie schnell ihr zu

verantwortungsvollen Menschen herangereift seid. Menschen, die zweifeln, die bangen und dennoch mit Zuversicht auf die Zukunft zugehen. Wir als Gemeinde bleiben an eurer Seite. Das haben wir euch versprochen, das wünschen wir euch. So wie die beiden Pastoren gesungen haben:

Wir wünschen euch auf eurem Weg

Dass euch jemand zu Seite steht,  
der immer zu euch sagt:

Ich hab dich gern, ja!

Wohin der Weg auch führen mag,  
denkt immer wieder den Tag

den heut'gen, es ist eurer, Halleluja!

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!

Jannes Horstmann



**Jubiläum!**

Am Tag nach dem Tag der Arbeit war es so weit! Ich habe das erste Jahr als Pastor hinter mir. Mitten in der Emmausgemeinde. Mit einem Abendmahl für die Konfirmand\*innen und Angehörige konnte ich diesen Tag im wahrsten Sinne des Wortes feiern. Nicht mit Sekt, nicht mit einem großen Knall, sondern vielmehr mit dem großen Geschenk der Vergewisserung.

Mit dem Geben und Nehmen von Brot und Wein wurde ich einmal mehr gewiss: Ich bin gerade da, wo ich sein will. Ich werde immer wieder gestärkt von allen Seiten. Und Gott tut immer wieder Wunder.

Diese Wunder zeigen sich auf unterschiedliche Art und Weise. In der vergangenen Osterzeit mit leisen Tönen auf dem Friedhof am Gründonnerstag, mit dem lauten Auferstehungsruf „Er ist wahrhaftig auferstanden!“ in der Osterkirche. In Begegnungen mit Menschen aus dieser Gemeinde und darüber hinaus, denen etwas an uns liegt. In Begegnungen mit Zweiflern und Zweifeln in mir selbst.

In einem Jahr erlebt man Vieles, nimmt sich mehr vor als zu schaffen ist. Und es kommen Menschen, Veranstaltungen und Themen auf mich zu, an die ich zuvor nicht gedacht hatte. „Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg, doch der Herr allein lenkt seinen Schritt“ (Spr 16,9) ist mein Konfirmationsspruch von vor 16 Jahren. Und immer wieder bestätigt er sich. Ich bin über Umwege hierhergekommen, hier

angekommen. Wohin mich Gott in den nächsten Jahren führen wird, das weiß ich nicht, aber mein Herz hat sich – das kann ich sagen – schon an Emmaus gehängt. Und nun darf ich das erste Mal konfirmieren und werde diesen Spruch wieder hören. Zu jedem Anlass klingt er anders in meinen Ohren, für jeden klingt sein oder ihr Konfirmationsspruch besonders.

Nach einem Jahr in Emmaus kann ich nur sagen: er stärkt mich. Anders als Brot und Wein. Und das ist wieder ein Beweis für mich, dass Gottes Geist nun mal weht wie er will. In biblischen Worten, in der Vergewisserung des Abendmahls, in der Begegnung mit Gott durch Menschen.

Der Losungstext an dem Jahrestag, dem 2. Mai 2025 – er passt mal wieder und bestätigt sich für mich und gilt für uns alle: Im Buch Josua heißt es im ersten Kapitel: „Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen!“. Möge es so bleiben!

Jannes Horstmann

**Der Tod im Leben**

In der Passionszeit hieß es nicht 7 Wochen ohne..., sondern 7 Wochen mit... Auseinandersetzungen über den Tod, das Sterben und – vor allem – das Leben.

Die erstmalig stattgefundene Veranstaltungsreihe wurde nicht nur gut besucht – sie hinterlässt auch viele Gedanken, die über diese Passionszeit 2025 hinausreichen. Die Sorge, dass sich zu wenige Menschen mit dem Tod, dem Sterben auseinandersetzen, wurde zumindest durch die Besucher\*innen zerschlagen. Ehrliche, persönliche – auch sehr emotionale Worte bleiben stattdessen. „Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden“ (Ps 90,12) – dieser Hoffnung konnte zumindest in Teilen entsprochen werden. Das Nachdenken über das, was das eigene Leben ausmacht, über das, was bleibt, über das, was (ver)geht, über das, was trägt: Alles konnte getragen werden, weil es Menschen gibt, die sich versammeln, um miteinander zu teilen, was sie im Innersten bewegt. Ich bin dankbar, dass es in Emmaus einen Ort dafür gibt, in dem wir das tun können. Und ich glaube, dass die Räume einer Kirche (oder der Nebenraum) die besten Orte sind, um über die eigene Existenz nachzudenken.

Denn eines, das war am Ende dieser Reihe auch ersichtlich, bleibt eindeutig: Wir wissen nicht, was nach dem Tod kommt. Wir hoffen, wir glauben. Und das lässt uns unser Leben schon jetzt anders führen. Und umso leichter, wenn wir miteinander sind, uns begleiten und – wie die Emmausjünger – uns an die Hand nehmen lassen.

Jannes Horstmann



Herr, bleibe bei uns, denn es will Abend werden, und der Tag hat sich geseiget.

**Frühlings-Chorkonzert  
der Wiker Chorvereinigung  
von 1876 Kiel e.V.  
zusammen mit dem KVAG Chor  
Leitung: Dieter Rathke**

**Sonntag , den 1. Juni 2025  
St. Lukaskirche Kiel-Wik  
Holtenauer Str. 327**

**Beginn 17.00 Uhr**

Als Gastchor kommt der  
**Polizei-Frauenchor aus Kiel,**  
die Leitung hat Frau Rebecca Petersen-Ritz

Eintritt frei - Spenden willkommen!



20



**Songabend "CHRIS & FRIENDS" unter  
dem Motto: "YOU GOTTA MOVE"**

am Freitag , den **20. Juni 2025 um 19 Uhr**  
St. Lukaskirche, Holtenauer Str. 327

der Eintritt ist frei...

Es wird um eine Spende für die Kulturarbeit  
in der Emmaus-Gemeinde gebeten.

Es ist ein öffentlicher Konzertabend,  
Veranstalter ist der Kulturausschuss der  
Emmaus-Kirchengemeinde.

Alle Freunde, Bekannte, Gemeindeglieder,  
die handgemachte Musik schätzen,  
sind herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Mehrere befreundete Musikerinnen und  
Musiker werden nacheinander Songs mit  
Instrumentalbegleitung zum Besten geben.  
Ich selbst werde auch einige meiner  
favourite Songs vortragen und durch den  
Abend führen....

Für Erfrischungsgetränke zum Selbst-  
kostenpreis und Knabbereien in der Pause  
wird gesorgt sein.

Es kann auch hinterher wieder eine fröhliche  
Jam- Session im Anschluss an das  
Programm geben.....  
(.....mit open end.....)

Christoph Kirchhofer

## Kirchenkino



Bereits in der Passionszeit haben wir im Rahmen der Veranstaltungsreihe  
„(K)eine Angst vorm Tod“ mit einem eindrücklichen Film zum Thema den  
Auftakt gemacht. Im Anschluss haben wir uns bei Snacks und Getränken über  
unsere Gedanken zum Film ausgetauscht.  
Nun wollen wir mit zwei weiteren Filmen auf die gleiche Weise in den Sommer  
starten. Kommen Sie gerne und bringen Interessierte und Freunde mit:

**24. Juni, 18:30 Uhr St. Lukaskirche – Adams Äpfel**  
**15. Juli, 18:30 Uhr St. Lukaskirche – Vaya con Dios**

Der Eintritt ist frei!

Ihr Pastor Björn Schwabe & Maik Gorzna (Kirchengemeinderat)



### Frauenfrühstück

Wer Lust hat, mit uns 14 Frauen zu frühstücken, zu klönen, sich über Bibeltexte, Gestalten aus der Bibel, aber auch ganz „weltliche“ Themen auszutauschen, ist jeden 3. Mittwoch im Monat herzlich ab 9.30 Uhr ins Gemeindehaus an der Martinskirche eingeladen.

Weitere Infos gibt es gerne telefonisch unter Telefon 544166 Helga Rödger

### Die erste Seniorenfahrt

im Jahr 2025 zum Immenhof war ein voller Erfolg.

Es hat alles super geklappt, von der Busfahrt (im Doppeldecker), über die Führung auf dem Immenhof, bis hin zu einem leckeren Kaffeegedeck.

Bei strahlend schönem Wetter wurden Kindheitserlebnisse wieder aufgefrischt und in den Kulissen von damals gewandelt.

Danke Kirsten Klöhn und Helga Rödger



### Ausflüge

Donnerstag, 5. Juni 5-Seen-Fahrt  
 Mittwoch, 9. Juli Rosarium mit Führung und Kaffee  
 Uetersen  
 Mittwoch, 6. August Flanieren und Essen in Büsum

Nähere Infos folgen

### Seniorenkaffee

Jeden 2. Dienstag im Monat um 15 Uhr  
 in der Lukaskirche

### Spielekreis für Senioren

Jeden 1. Montag im Monat um 15 Uhr in der Lukaskirche.

### Lehrhaus am Donnerstag – Die Bibel für Neugierige



Den Namen „Lehrhaus“ habe ich geliebt. So nennen Jüdinnen und Juden seit Jahrhunderten ihre Gespräche über die Texte der hebräischen Bibel und deren Auslegung, den Talmud. Es geht ums freie Gespräch. Vorkenntnisse sind nicht nötig - nur Neugierde.

Die angegebenen Bibelstellen bilden immer den Predigttext für einen der kommenden Gottesdienste, sodass das Lehrhaus zugleich eine Predigtwerkstatt ist.

An diesen Donnerstagen lade ich jeweils von **19 bis 20.30 Uhr** in den **Clubraum, Lukazentrum**, ein.

- 5. Juni** Matthäus 16,13–19
- 3. Juli** 1. Timotheus 1,12–17

Pastor Michael Schwer

### em<sup>ma</sup>us zu Fuß - Stadterkundung

Unser Gemeindegebiet erstreckt sich über rund fünf Quadratkilometer voller Leben und Geschichten, die es wert sind, ihnen nachzugehen.



In diesem Jahr haben wir den ehemaligen Osterbezirk zwischen Belvedere und Esmarchstrasse bereits besucht. Nun kommen Klausbrook und das Gebiet südlich des Steenbeker Weges dran.

Immer wieder stoßen wir auf Dinge, die sich im Laufe der Zeit verändert haben und damit auf diese Fragen: wie es hier wohl in Zukunft aussehen wird? Wie können wir uns daran beteiligen, dass die Stadt menschenfreundlich ist?

- Treffen jeweils Sonnabend, 16 Uhr**
- 7. Juni – Bushaltestelle Mangoldstrasse**
- 5. Juli – Bushaltestelle Lubinus Clinicum**
- 2. August – Bushaltestelle Rebenitzwinkel**

Nach einem einstündigem Spaziergang gibt es bei Kaffee und Kuchen historische Fotografien aus dem Stadtarchiv. Eine Anmeldung erleichtert die Planung.

Pastor Michael Schwer 30529891  
 m.schwer@emmaus-kiel.de

# Geistliche Einkehr

im Kloster Nütschau

8.-11. Januar 2026



Infos: 0431 305 32 00 oder:

[www.emmaus-kiel.de/  
angebote/spiritualitaet](http://www.emmaus-kiel.de/angebote/spiritualitaet)

**emmaus**

Evangelisch-Lutherische Emmaus Kirchengemeinde Kiel



Infos und Anmeldung

**Anmeldeschluss: 30.9.25**

**Infoabend: 11.9.25 - 18:00 Uhr**

**Gemeindezentrum St. Lukas**

# emmausTRESSEN

*dein Tresen in der Kirche*

## Was erwartest dich?

Wir gestalten die Abende gemeinsam:

- Mal kochen wir zusammen,
- mal gibt es einen theologischen Impuls, über den wir uns austauschen,
- oder wir schnacken einfach über das, was uns im Alltag bewegt.



Aktuell beschäftigen wir uns mit folgenden Themen:

- Ist Gott FeministIn, gab es in der Bibel Jüngerinnen und welche Rolle spielten und spielen Frauen in der Kirche?
- Pfingsten und was der Heilige Geist für Gemeinschaft, Zusammenhalt, Integration und Vielfalt bedeuten kann
- Sommer, Sonne, Sonnenschein ... wie bringt der Glaube Licht ins Leben

Alles, was du brauchst, ist da: Brause, Bier, Snacks und Spiele - du musst nichts mitbringen.

## Warum EmmausTresen?

Wir möchten unseren Glauben auf eine lockere und persönliche Weise leben, abseits klassischer Formate wie dem Gottesdienst. Gemeinschaft, Austausch und eine entspannte Atmosphäre stehen im Mittelpunkt.

Ob du mitdiskutieren, einfach zuhören oder ein Thema, das dich bewegt, selbst einbringen möchtest – du bist herzlich eingeladen!

**MONTAGS 18:30 UHR IN DER LUKASKIRCHE**